

ANREGUNGEN AUS DEM VIERTEL ZUR ENTWICKLUNGSPRAXIS IM WOHNVIERTEL

- Es wird vorgeschlagen, in der künftigen Entwicklung des Wohnviertels Gebäudestrukturen, die familien-, kinder, und mehrgenerationenfreundliches Wohneigentum finanzierbar ermöglichen, zu erhalten oder zu schaffen.
- Bei Umbau- oder Erweiterungswünschen bzw. Neubauwünschen von Eigentümern, die ihr Gebäude selbst nutzen, wird die Bauverwaltung um eine flexible Genehmigungspraxis gebeten.
- Abweichungen vom Bebauungsplan sollten eher dann möglich sein, wenn
 - der Wohnraum wirklich selbst genutzt werde
 - eine gute Einfügung gegeben sei und das Einvernehmen mit der Nachbarschaft vorliege
 - eine wirklich gute Architektur erreicht werde.
- Abweichungen sollten insbesondere dann ausgeschlossen sein,
 - wenn diese das Gefüge zerstören und
 - wenn diese auf „Verdichtung“ und Maximierung des Gewinns durch max. Grundstücksausnutzung abzielen.
- Erarbeitung und Auflage eines Bürgerbuches für Hilstrup-Ost